KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Praktikum in einer Apotheke

Angebotstag:
21.04.2027

Uhrzeit:
8:30 bis 13:00 Uhr

Beschreibung
Du möchtest wissen, wie der Arbeitsalltag in einer Apotheke aussieht? Dann schnuppere bei uns einen Tag lang in die Berufe PTA und PKA hinein!

Bei deinem Tagespraktikum in der Partus Apotheke Welver bekommst du einen Einblick in die verschiedenen Aufgaben, die hinter den Kulissen einer Apotheke stattfinden. Du lernst den Arbeitsplatz kennen und kannst - je nach Möglichkeit und unter Anleitung - bei verschiedenen Tätigkeiten zuschauen und mitmachen.
Das kannst du kennenlernen

Wie funktioniert der Alltag in einer Apotheke?

Welche Aufgaben übernimmt eine PTA?

Was macht eine PKA?

Wie werden Medikamente bestellt, angenommen und richtig gelagert?

Wie werden Kundinnen und Kunden in der Apotheke versorgt?

Welche Rolle spielen Organisation, Warenwirtschaft und Teamarbeit?

Welche Ausbildung und Voraussetzungen braucht man für PTA und PKA?

Partus Apotheke Welver
Am Markt 20
59514 Welver
DE

Unternehmensdarstellung:

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Natürlich hast du auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen und deine eigenen Interessen einzubringen.
Was solltest du mitbringen?

Du solltest Interesse an Gesundheit, Menschen, Medikamenten und Organisation haben. Wichtig sind außerdem Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Freude daran, Neues auszuprobieren.

Du brauchst keine Vorkenntnisse - Neugier reicht völlig aus!

Wir freuen uns darauf, dir zu zeigen, wie vielseitig die Arbeit in einer Apotheke ist!

Veranstaltungsort:
Am Markt 20
59514 Welver

Berufsfeld:
Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:
1

Anzahl Plätze noch verfügbar:
1

Inhalt/e der Veranstaltung

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen